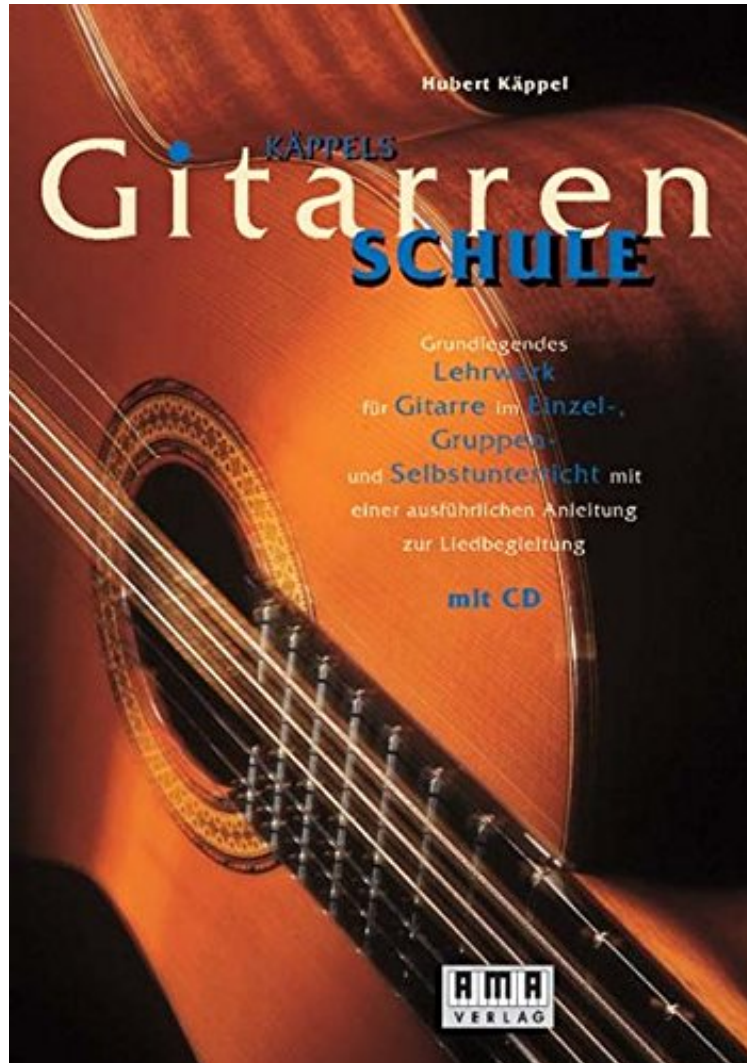


Kppels Gitarrenschnle

Von Hubert Kppel

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #128929 in BcherMarke: AMA Verlag GmbH Detlef KesslerVerffentlicht am: 1996-08Abmessungen: 11.57 x .87b x 8.231, Einband: Taschenbuch250 SeitenKppels Gitarrenschnle. Inkl. CD: Grundlegendes Lehrwerk fr Gitarre im Einzel-Gruppen- und Selbstunterricht mit einer ausfhrlichen Anleitung zur Liedbegleitung | File size: 49.Mb

Von Hubert Kppel : Kppels Gitarrenschnle before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kppels Gitarrenschnle:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. In der Praxis nicht bewhrtVon PanDas ist eine der schlechtesten Gitarrenschnlen berhaupt und hat sich im Unterricht einfach nicht bewhrt.Langsam und mhsam aufgebaut, mit langweiligen Stcken und viel, einfach zuviel theoretischen Geschwtz.Vielleicht eignet sich das Buch fr das Selbststudium, wenn das Ziel ist, ein paar Lieder mit ein paar

Akkorden zu begleiten. Eine Schule für klassische Gitarre ist es auf keinen Fall. Der Lehrgang führt nicht einmal zum zweistimmigen Spiel. 4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. In Ordnung von Stephan K. Nachdem ich seit über 10 Jahren mehr oder weniger erfolgreich daran arbeite, "richtig" Gitarre zu lernen, ohne einen teuren Lehrer zu besuchen, habe ich mich endlich entschlossen, Noten zu lernen und auch sonst von Grund auf neu zu beginnen. Auch mit der Theorie. Dafür ist dieses Buch genau richtig. Spaß, wie er beim Mitspielen von YouTube-Tutorials aufkommt ist hier eher nicht so ausgeprägt aber genau das wollte ich auch nicht mehr. Ich wollte eine klare Linie innerhalb der sich mein Gitarrenspiel zu einer individuellen Spielweise entwickeln kann und keinen zusammengewürfelten "Stil à la Youtube". Der Autor vermittelt sachlich und klar Notenkenntnisse und Harmonielehre und verweist von Anfang an darauf, dass man nur solange tun sollte, bis man sich nicht mehr voll darauf konzentrieren kann. Für mich war es früher einfach so dass ich dachte, umso länger ich die Gitarre in der Hand halte umso mehr lerne ich. So erklärte es auch ein YouTube-Lehrer: "Wenn du fern siehst, wenn du irgendwo rumsitzt, habe immer deine Gitarre in der Hand". Für mich ist das falsch. Schon nach wenigen Wochen intensivem Tun mit diesem Buch merke ich Fortschritte am Lösen von uralten Problemen. Was mich ein bisschen stört ist, dass die Beispiele auf der CD nicht angezählt werden. Ansonsten bleibt nur zu sagen: Wer es lernen will lernt es mit diesem Buch. Auch wenn die Gaudi ein bisschen zu kurz kommt ;) 57 von 60 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ich kann tatsächlich Gitarre spielen... Von N. Rieger Gitarre spielen ist schwer... Gitarre spielen braucht Zeit... viel Zeit - so oder so ähnlich habe ich bei dem Gitarrespielen bis vor kurzem gedacht und jetzt wo ich dieses Buch und eine Gitarre habe, frage ich mich warum ich so gedacht habe. Das Buch setzt weder Notenkenntnisse noch andere Kenntnisse voraus und beschreibt den Weg vom richtigen Sitzen bis zum eigentlichen Spielen sehr ausführlich. Auch Leute die das Notenlesen scheuen - so wie ich - brauchen keine Bedenken zu haben, da auch hier alles von Null an erklärt wird, sodass man relativ schnell selber Notenlesen kann. Jedoch darf man nicht leichtfertig an das Buch rangehen. Es ist und bleibt ein Lehrbuch und wer wirklich Gitarre spielen will mag zwar mit dem Buch einen guten Lehrer gefunden haben, aber Disziplin ist ebenso wichtig. Hat man beides macht man sehr zügig Fortschritte. Auf jeden Fall empfehlenswert!!! Hey... ich kann nach 4 Tagen die Melodie der Eurovision fehlerfrei. Wer also Gitarrespielen lernen will sollte sich auf jedenfall zuerst dieses Buch kaufen, da es auch sehr gut als Kaufberater (auch für Zubehör) geeignet ist.

Produktbeschreibung Kppels Gitarrenschule Hubert Kppel, inkl. CD

Prolog. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten. Die vorliegende Gitarrenschule ist als Lehrwerk sowohl für Einzel- als auch Gruppenunterricht gedacht. Durch die mögliche Kontrolle und den Vergleich des eigenen Spiels mit den Spielstücken der CD eignet sie sich - mit Einschränkungen - auch für den Selbstunterricht. Das Buch basiert auf einer langjährigen Unterrichtstätigkeit an Musikschulen, an verschiedenen Musikhochschulen und unzähligen Kursen im In- und Ausland. Ich habe versucht, eine Haupteigenschaft der Gitarre - die Gitarre als Harmonieinstrument (Akkordinstrument) herauszustellen. Das Zusammenklingen der Töne soll von vorneherein beim Melodiespiel und später beim Solospiel (Melodiespiel mit Begleitung von Bass und Harmonien) berücksichtigt werden. Mit anderen Worten: Von Anfang an dürfen (und müssen teilweise) Töne ineinanderklingen. Die zweifellos notwendige Dämpfungstechnik wurde anfangs bewusst zurückgestellt, um den Schler nicht zu überfordern. Die Liedbegleitung, einschließlich des "Akkorde schrammens" wird nicht als notwendiges Bel in Kauf genommen, sondern so früh wie möglich zu einem integralen, wichtigen Bestandteil des Gitarrelernens. Ausführlich und umfassend werden u. a. behandelt: Probleme und Möglichkeiten der verschiedenen Gitarrenhaltungen, die Grundlagentechniken der linken und rechten Hand, Liedbegleitung (Schlagtechniken einbezogen) auf den verschiedenen Lernstufen mit einer Einführung in die Harmonielehre etc.. Das Ganze wird begleitet von Spielstücken, Songs, Popsongs und Übungen aus verschiedenen Stilrichtungen. Für Schler ohne Notenvorkenntnisse ist der Einstieg durch Buchstaben für die leeren Saiten leicht gemacht. Der Schritt zum Notenlesen ist so einfach wie möglich gehalten, für jeden nachvollziehbar und sehr schnell erlernbar. Nur Mut! Noten beißen nicht! Die erklärenden Texte zu den einzelnen Spielvorgängen werden von zahlreichen Fotos und Griffbildern begleitet und sind möglichst einfach und klar verfasst. An einigen Stellen können weder Sprache noch Fotos den Bewegungsvorgang ausreichend beschreiben. Ein Vormachen durch einen Lehrer oder gitarrespielenden Menschen und das Zuhören, wie es "richtig" klingen sollte, ist hier unerlässlich. Daher ist beim Selbstunterricht Vorsicht geboten: Auch das beste Lehrbuch kann den kreativen, mitdenkenden Gitarrenlehrer nie ersetzen! Dies gilt insbesondere für den blutigen Anfänger, der sich - wenn er schon nicht die Möglichkeit hat, regelmäßigen Unterricht zu nehmen - alle paar Wochen ein paar Tipps und Anregungen bei einem Fachmann (Gitarrenlehrer, fortgeschrittener Gitarrist etc.) holen sollte. Private und städtische Musikschulen allerorts geben hierüber gerne Auskunft. Die unaufhörliche Weiterentwicklung der Gitarrentechnik sowie des musikalischen Ausdrucks auf unserem Instrument in den letzten Jahren haben auch Veränderungen der Methodik und Didaktik mit sich gebracht. Ich habe versucht, diesen Tendenzen gerecht zu werden. In dem Zusammenhang werden sicher einige die Apoyandotechnik vermissen. Nun, sie kommt bestimmt, wenn auch erst im Ergänzungsband. Schöne Töne und sicheres Spiel sind für Anfänger auch im Tirando möglich. Die Praxis hat dies längst bewiesen! Der Lernstoff wird dem Anfänger in sehr kleinen "Happchen" vermittelt. Das einmal Eingeführte wird in vielfacher Form und in zahlreichen Übungen wiederholt. Dabei

habe ich versucht, die Problemgestaltung möglichst eindimensional zu halten, damit das neu Gelernte gefestigt werden kann. Nach dem Durcharbeiten des Buchs (zwei bis vier Jahre, je nach Lerntempo) können auf der Basis dieser Methode Techniken aller gebräuchlichen Gitarrenstilrichtungen weiterentwickelt werden. An dieser Stelle sei allen meinen Schülern, Studenten und Ex-Studenten gedankt! Ohne sie wäre die Schule nie zustande gekommen. Ganz besonderen Dank an Tina für ihre unermessliche Geduld und konstruktive Kritik sowie an Martin Raabe, Frank Gerstmeier, Toni Polster, Silke Lubina, die mir als Duopartnerin bei der Einspielung der Duos/Trios zur Seite stand und an die Mitarbeiter des AMA-Verlags! So wünsche ich allen Anfängern, fortgeschrittenen Anfängern und natürlich den Lehrern viel Spaß und Freude mit der Schule. Möge sie eine Hilfe und dem Musizieren förderlich sein! Hubert Koppel